

## Kurator:in Vermittlung und Outreach, Tieranatomische Theater, Berlin

01.08.2024–30.09.2027

Bewerbungsschluss: 22.05.2024

Felix Sattler, Helmholtz-Zentrum für Kulturtechnik, Humboldt-Universität zu Berlin

Das Tieranatomische Theater am Helmholtz-Zentrum für Kulturtechnik (HZK) sucht

eine:n Kurator:in für Vermittlung und Outreach (m/w/d) mit 1/2-Teilzeitbeschäftigung - E 13 TV-L HU (Vertretungseinstellung befristet bis 30.9.2027).

Der/die Kurator:in für Outreach soll das Vermittlungsprogramm des TA T inhaltlich, systematisch und strategisch im Hinblick auf aktuelle wissenschaftliche und gesellschaftliche Fragen entwickeln und verankern.

Humboldt-Universität zu Berlin  
Helmholtz-Zentrum für Kulturtechnik (HZK)  
Tieranatomisches Theater

Mit dem Tieranatomischen Theater (TA T) präsentiert die Humboldt-Universität zu Berlin seit über 200 Jahren der Wissenschaft eine eindrucksvolle Bühne im Herzen Berlins. Das Tieranatomische Theater ist Ausstellungsraum und Bühne für experimentelle Darstellungsformen, ein Labor für kuratorische Praktiken und Teil des Zentralinstituts Helmholtz-Zentrum für Kulturtechnik (HZK) der Humboldt-Universität. Als Forschungseinrichtung der Humboldt-Universität zu Berlin widmet sich das TA T aktuellen Herausforderungen für die Museen von morgen.

Das Helmholtz-Zentrum für Kulturtechnik ist damit beauftragt, den Wissensaustausch mit der Gesellschaft künftig als neue Kernmission der Humboldt-Universität im Kontext der Strategie „Open Humboldt“ auszubauen und neue Wege zu gehen.

Aufgabengebiet:

- Dramaturgisch-kuratorische Konzeption, Umsetzung und Begleitung des Vermittlungsprogramms für den analogen und den digitalen Raum in engem Austausch mit der kuratorischen Leitung des TA T, der Beauftragten für „Wissensaustausch mit der Gesellschaft“ des Helmholtz-Zentrums für Kulturtechnik und dem Käte Hamburger Kolleg „InHerit – Heritage in Transformation“
- Erstellung von Projekt- und Förderanträgen, aktive Aquisition von Drittmitteln für Veranstaltungen und Austausch-/Vermittlungsformate
- Erstellung und Überwachung von Finanzierungsplänen, Beschaffungswesen und Abrechnung/Controlling für die eigenverantworteten Projekte
- Aufbau und Pflege von Kooperationspartnerschaften u. a. mit Schulen/Bildungseinrichtungen,

soziokulturellen Trägern und Förderverbänden, Kultureinrichtungen

- Erarbeiten eines Konzepts für Diversitätsentwicklung und Outreach
- Konzeption und Umsetzung verschiedener Aktionstage (z. B. Lange Nacht der Wissenschaften, Lange Nacht der Museen, Tag des offenen Denkmals, Internationale Wochen gegen Rassismus)

– Übernahme von Führungen und Anleiten von Bildungsprojekten

– Leitung und Koordination der freiberuflichen Kunstvermittler:innen sowie externer Projektpartner:innen

– Unterstützung der zielgruppenspezifischen Öffentlichkeitsarbeit und Werbemaßnahmen im Bereich Bildung und Vermittlung

– Verfassen von Texten, Endredaktion, Konzeption und Umsetzung der Begleitpublikationen sowie Verfassen von Texten für die Öffentlichkeitsarbeit

– Betreuung und Steuerung externer Dienstleister (z. B. Grafiker:innen, Verlage, Medienproduzent:innen)

– Maßnahmen zur Qualitätssicherung der angebotenen Programme, Evaluation  
Anforderungen:

– abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium z. B. in Kommunikations-, Medien- oder Theaterwissenschaften, Kulturpädagogik, Kulturmanagement, Kunst- und Kulturwissenschaften bzw. gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen, Bildungs- oder Erziehungswissenschaften, Erwachsenenbildung oder gleichwertige Fähigkeiten und Kenntnisse

– fundierte praktische Erfahrung im Vermittlungsbereich mit unterschiedlichen Zielgruppen und Formaten (Veranstaltungs- und Programmplanung, interaktive und partizipative Verfahren, mediale/digitale Angebote)

– gute Vernetztheit in Berlin, Erfahrung in der Zusammenarbeit mit z. B. zivilgesellschaftlichen Organisationen, NGOs, Trägern der freien Jugendhilfe, Schulen, Community Organisationen und Interessenverbänden

– nachgewiesene Arbeitserfahrung in administrativer Projektleitung

– besonderes Interesse an künstlerisch-wiss. Forschung und Wissenschaftskommunikation

– gute Kenntnisse aktueller transdisziplinärer Diskurse in der Kulturvermittlung, idealerweise Vernetzung in der Berliner Kulturszene und darüber hinaus grundsätzliches Verständnis für administrative und genehmigungstechnische Rahmenbedingungen einer öffentlich geförderten Kulturinstitution, die im öffentlichen Raum agiert

– Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln, öffentlichen Ausschreibungen und Vergabeverfahren erwünscht

– fundierte Kenntnisse der Berliner Wissenschaftslandschaft, gute Vernetzung (gerne auch international)

– sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

gängige IT-Kenntnisse

– hohe Motivation, Diplomatie und Verhandlungsgeschick, Organisationstalent, Belastbarkeit und Flexibilität sowie ausgeprägte Sozialkompetenz, Kommunikations- und Vernetzungsfähigkeiten, strukturiertes und lösungsorientiertes Arbeiten auch unter Zeitdruck

– Bereitschaft zum Arbeiten im Rahmen von Veranstaltungen an Wochenenden oder abends

Erwünscht sind weiterhin:

– mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der Kunstvermittlung an Kultureinrichtungen, idealerweise mit Schwerpunkt Outreach

- Erfahrungen in der Realisierung partizipativer Projekte und partizipativer Ausstellungsentwicklung
- Erfahrung in der Moderation von Teilhabeprozessen
- Kenntnisse inklusiver Vermittlungsansätze
- Arbeitserfahrungen im Kontext musealer Institutionen
- Kenntnisse einer außereuropäischen Sprache
- Erfahrungen in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Bewerbung an

Bewerbungen (mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen) richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer AN/126/24 an die Humboldt-Universität zu Berlin, Helmholtz-Zentrum für Kulturtechnik, Frau Dr. Elisabeth Lack, Unter den Linden 6, 10099 Berlin oder bevorzugt per E-Mail in einer PDF-Datei an [hzk.bewerbungen@hu-berlin.de](mailto:hzk.bewerbungen@hu-berlin.de).

Kennziffer: AN/126/24

Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Da wir Ihre Unterlagen nicht zurücksenden, bitten wir Sie, Ihrer Bewerbung nur Kopien beizulegen.

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Ausschreibungs- und Auswahlverfahrens finden Sie auf der Homepage der Humboldt-Universität zu Berlin: <https://hu.berlin/DSGVO>.

Quellennachweis:

JOB: Kurator:in Vermittlung und Outreach, Tieranatomische Theater, Berlin. In: Arthist.net, 25.04.2024.

Letzter Zugriff 14.12.2025. <<https://arthist.net/archive/41739>>.